Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 8 (1886)

Heft: 43

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 43 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

St. Gallen.

Annoncen-Beilage zu Nr. 43 der Schweizer Frauen-Zeitung. 23. Oktober 1886.

Briefkaften der Redaktion.

Dankbare Abonnentin, Voststempel Wintertsur. Auf dem Wege privater Korreipondenz fönnen Ihmen die nothwendigen Worfelen gerne mitgetheilt werden. Definitige Kennung im Blatte möchen. Definitige Kennung im Blatte möchen ich angezeigt fein, do viele zurückgezogene Krauen sich recht peinlich berihrt ichsen. Dieten unter voller Adresse gedruckt zu sinden. Bei Geldästisennteslungen kann eben ein anderer Mackind angeleat werden. Magftab angelegt merben.

Mahfab angelegt werden.
E. M. 23. in G. bei F. Fatal ist's, wenn die Frau sich dem Manne unterordnen muk, töstlich, wenn sie es freudig will und unbesorgt kann. Wer den Frundsah sesthält, nie und in keiner Weise, auch in den geringsken Aleinigkeiten nicht, seine Unabhängissteit einbühen zu wollen, der taugt nicht zur Ehe, ihm ist dielmehr der Etellung eines Einstedlers anzurathen.

fers anzurathen.

Rathfose in V. Ein ohne Liebe gegebenes Jawort ist eben so erniedrigend sür den Geber, wie für den Empfänger. Es mag ja heroische Augenblide geben, wo man ein gutes Wert zu thun, ein Opfer zu bringen vermeint und wo man sich selbst über die Unstittlösseit eines solchen Verhältnisse hinvogstäuscht. Dies sind erhabene Momente. Wie fauscht. Dies sind erhabene Momente. Wie befindet sich aber in solchen Banden der Stla-verei das sittliche Feingefühl, das weibliche Selbftbewußtfein?

Feldbedrugtent?
Frl. 3. 3K. in V. Bis zum zwanzigsten Jahre ift auch der Mann nicht majorenn, es sei denn, daß er sich verheitrathet oder beim Regierungsrafhe um Mündigfeilserklärung einfommt. Auch Sie, als weibliche staatsangehörige, fönnen dies thun, wenn für ein solches Geluch Gründe vorliegen.

Frau Pfarrer 5. in 38. Wir haben Ihren Bunich dem öffentlichen Sprechlaal an's Herz gelegt, da derjelbe privaterweise nicht Erledi-gung sinden fonnte.

Frau 3. S. in 3. Die Bartflechte ift leider ein recht oft vorkommendes Uebel, für deffen Erwerbung man hauptfächtich dem Ka-lirer zu danken hat. (An ein ausschweifendes Leben dürfen Sie daher ohne befondere Gründe Leben dirfen Sie baher ohne besondere Gründe nicht benken. Ein ganz vorzigliches Mittel, die Bartslechte zu vertreiben, haben Sie in der Arnitaleise. Der Schaum davon wird Abends auf die unreinen Hauftsleft aufgelegt und bie Nacht über dort liegen gelassen. Es bedarf leiner langen Anwendungszeit, in ih die Jaut glatt und rein. Bor Queckfiliber-Ginzeidungen wollen wir Sie ernstlich gewarnt haben.

haben.
Fr. 32. G.-S. in 35. Herzlichsten Dank und Gruß auf diesem Wege.
Fr. 5. L. in 3. Ihre Sendung bestens dankend erhalten. Bezitglich der gewührlichten Abressen haben wir private Anfragen gestellt und sind noch in Erwartung der betressenden Altmorten. Sollten dies nicht das Gewührlichte hieten, so werden wir den Sprechfaal benutzen, der Ihnen das Gesporderte zustühren wird.

Frl. C. 5. in G. Herzlichen Dant für bie freundliche Sendung.

die freundliche Sendung.

Fina vom Verge. Jung, gesund, wohlerzogen, gutherzig und hübsch das sind Gigenschaften, die gewiß mancher Ebestandskandidat dei seiner Zufünftigen zu sinden wünscht. Doch möchen wir Ihnen von einem össentlichen Heiralbsgeluckeabrathen. Im Uledrigen will uns scheinen, als wäre die Pstege Ihre alten, ganz alleinstehenden Gerhauers noch Ihre Psticht, und Sie haben zu weber Estern noch Geschwister, denen Sie nitzen konten. Im einen Theil der Jinsen Ahres Bermögens dem genannten Zwecke lesssfästig zuwenden zu können, müssen Sie vollährig duwenden zu können, müßen Sie vollährig zuwenden zu können, müßen Sie vollährig ein, oder wenn dies noch nicht der Fall ist, milsen Sie der Lustimmung Ihres Bormunmuffen Sie die Zustimmung Ihres Vormuns bes zu erlangen fuchen.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten wer-den gegen die gleicher Taxe söret befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sörört mizutheilen. Zeilen preis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Lehrtochter-Gesuch.

4512] Eine brave, intelligente Tochter könnte sofort in die Lehre treten bei Marie Rohrer, Damenschneiderin in

Stelle-Gesuch.

4513] Eine junge Tochter (Schweizerin) aus achtbarer Familie, beider Sprachen mächtig, welche schon bessere Stellen bekleidet, wünscht sich als Ladentochter oder zu einer einzelnen Dame, wie auch in einer kleinern Familie als Zimmermädchen baldmöglichst zu plaziren.

Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

A532] Eine einfach und gut erzogene junge Tochter vom Lande, die die Hausarbeit zu verrichten versteht, ordnungsliebend und lernbegierig ist, sucht Stelle in gutem Hause, etwa als Stubenmädchen zu einer kleinen Familie. Die Stellesuchende würde sich treuester Pflichterfüllung befleissen.

Offerten unter Ziffer 4532 befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Ztg."

Stelle-Gesuch.

45291 Ein alleinstehendes Frauenzimmer, gesetzten Alters und von gutem Charak-ter, welches mehrere Jahre als erste Linter, weiches mehrere Jahre als erste Lin-gère selbständig im nämlichen Geschäfte thätig war, wünscht, gestützt auf die besten Referenzen, ähnliches Engagement. Auch würde eine Vertrauensstelle, gleich welcher Branche, gewissenhaft und pünkt-lich besorgt werden. Offerten unter Ziffer 4529 befördert die Expedition d. Bl.

4487] In einer Familie der französischen 4487] In einer Familie der französischen Schweiz würde man einige junge Töch-tern in Pension nehmen, welche sich in der französischen Sprache gründlich aus-bilden möchten. — Von Pfarrherren be-stens empfohlen. Adresse: Orell Füssli & Co. in Lau-sanne; Chiffre: A E 8442 L.

Keise-Stelle offen

für ein gesetztes, beredtes Frauenzimmer in ein Detailgeschäft der Weisswaarenbranche EtwelcheWaarenkenntniss noth branche. Etwelche Waarenkenntniss noth-wendig. Reisseterrain: Thurgau, St. Gallen und Appenzell. Eintritt mit Neujahr. Anmeldungen sub Chiffre C 4482 an die Expedition d. Bl. [4482

Eine patentirte Lehrerin,

die eine Reihe von Jahren im Taub-stummen-Unterrichte thätig war, wäre geneigt, eine Stelle als Hauslehrerin zu einem taubstummen Kinde anzunehmen.

Nähere Auskunft ertheilen: Frau Oberrichter Schenker-Jenzer, Lindengarten in Luzern, und Frl. Elise Lenz, Lehrerin Kraupessen 88 Bearn. rin, Kramgasse 68, Bern.

Gesucht gegen hohen Lohn:

4510] Eine im Kleidermachen wohl ge übte, gewandte und zur theilweisen Leitung des Geschäftes befähigte Arbeiterin; dessgleichen eine tüchtige Maschinen-Nähterin. Offerten sub Chiffre **H 666 G** befördert

die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in St. Gallen.

Für eine guterzogene, charakter-4498] Fur eine guterzogene, charakter-feste Person, die mit Kindern umzugehen versteht und überhaupt von angenehmem Benehmen ist, findet sieh offene Stelle in guter Familie. Die Betreffende hätte sich der Kinder anzunehmen und unter An-leitung der tüchtigen Hausfrau sich in Haus, Wirthschaft und Badanstalt zu be-thätigen. Offerten heförligt die Evnethätigen. — Offerten befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Gesucht:

4528] In eine kleinere Familie im Kan-ton Glarus ein braves, fleissiges Mädchen, das die Hausgeschäfte versteht und gute Zeugnisse vorweisen kann. Auskunft bei der Expedition d. Bl.

4536] Eine ordentliche, fleissige Tochter

im Alter von 20 Jahren aus achtbarer Familie wünscht eine Stelle zu einer Herr-schaft zur Ausbildung im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten.

Stelle-Gesuch.

4535] Eine junge, fleissige Tochter ab dem Lande, die noch nie gedient hat, sucht in einem guten Hause eine Stelle, wo sie Gelegenheit hätte, die Hausge-schäfte zu erlernen. Auskunft bei der Expedition d. Bl.

Haushälterinstelle-Gesuch.

4534] Ein Fräulein, gestützt auf gute Zeugnisse, in allen Zweigen einer feinen Haushaltung erfahren, sucht Stelle als Haushälterin.

4540] Eine ältere Person, geübte Glätterin, sucht baldmöglichst Stelle für den Winter oder auch Jahresstelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn geschen.
Offerten befördert die Exped. d. Bl.

Für Damen!

4383] In ein gut situirtes Geschäft in der Ostschweiz wird eine musikalisch gebildete Dame zur Besorgung desselben gesucht. Bei einer entsprechenden Kapitaleinlage könnte sich dieselbe auch aktiv bei dem Geschäfte betheiligen bei guter Sicherstellung und Verzinsung.
Geff. Offerten sub E U 4383 befördert die Evned d Bl

die Exped. d. Bl.

Gesucht: Ein gesundes Mädchen, das im Nähen und Bügeln gewandt ist und Liebe zu Kindern hat. Offerten unter Ziffer 4533 befördert die Expedition d. Bl. [4533

Zu verkaufen in Rorschach:

Ein schönes Haus mit grossem Garten. Rendite kann nachgewiesen werden. AB No. 4499 an die Exp. d. Bl. [4499

4507] Eine christlich gesinnte Tochter von 26 Jahren aus gutem Hause, welche sehon mehrere Jahre einen bessern Haushalt selbständig geführt, auch einen Laden besorgen könnte, wünscht wegen Familien-verhältnissen Stelle als Haushälterin bei ältern Leuten. Eintritt auf 1. November

Zu verkaufen: [4500



Für jüngere Wirthsleute ein kleines Landgut mit schönen Reben etc.; frequentirte Wirthschaft in prachtvoller Lage am obern Zürchsee, sammt Inventar und Viehhabe. Chiffre L B 4500 postlagernd Rapperswil. Für jüngere Wirthsleute ein kleines Landgut mit

Zu kaufen gesucht:

4531] Eine neue oder sonst noch in gutem Zustande sich befindliche

Laubsägemaschine. Offerten mit Preisangabe gef. an Otto Furrer in Stäfa zu senden.

Haushaltungsschule Bischofszell.

Beginn des nächsten Vierteljahrkurses (H 679 G) den **4. Januar 1887.** [4525

Verlag von B. F. Voigt in Weimar.

Winterflora

cder Anleitung zur künstlichen Blumenzucht und Treibkultur in Glashäusern und Zimmern

- im Winter. .

Nebst Kulturangabe u. Beschreibung der schönsten, naturgemäss im Winter blühenden Pflanzen.

Von **H. Jäger,** [4537 Grossh. Sächs. Hofgarteninspektor. Vierte umgearb. und verm. Auflage.

Geh. 3 Mark 60 Pfge. Vorräthig in allen Buchhandlungen,

Eau Anti-Pelliculaire,

unfehlbar in seiner Wirkung gegen alle Krankheit der Kopfhaut, welche durch die Schuppenbildung und Haarausfall ent-stehen, sowie gegen nässende und trockene Flechten, Säuren, Nasenröthe bei Kindern und grössern Personen, wird bei richtiger Anwendung verkauft unter Garantie bei

J. Blanck, Coiffeur-Parfumeur, in Schaffhausen.

Niemand unterlasse es, einen Versuch damit zu machen. Die besten Zeugnisse stehen Jedermann zu Diensten. [4530

Als praktisches Geschenk

auf ben

Arbeitstilch für Frauen und Cochter verfendet die Buchhandlung ber "Schweiger Frauen-Zeitung" in St. Gallen folgenbe

Schnittmufter=Ausaaben.

I. Ausgabe.

12 Samittmuster zum Auflegen

(mit gebruckter Erkfärung):

K Die Untertaille.

H. Schürzgen für größere Kinder.

III. Kindermantel.

IV. Beinfeib für Mädden.

V. Morgen ober Hausjade.

VI. Kleibete und Mantelfragen.

VII. Untertaille für Kinder.

VII. Aleiberoff und Kindernmfauf.

IX. Knabenhosen.

X. Kinderschürzgen mit Aermeln.

XI. Schürzgen (für 1—3 Jahre).

XII. Sindelhößen.

Preis Fr. 2. — für die ganze Collettion.

Preis Fr. 2. — für die ganze Colleftion. II. Ausgabe.

II. Ausgabe.

1. Jaden-Zaille für forpulente Berjonen mit großen Hitlere Posturen.

II. Jaden-Zaille für mittlere Posturen.

III. Jaden-Zaille für mittlere Posturen.

III. Jaden-Zaille für mäden von 12 bis 15 Jahren.

IV. Jaden-Zaille für Mäden von 8 bis 10 Jahren.

VI. Harze Zaille für Mäden von 8 bis 10 Jahren.

VII. Kurze Zaille f. ein Kind von 1—2 J.

VIII. Harze Zaille f. ein Kind von 1—2 J.

VIII. Harze Zaille f. ein Kind von 1—2 J.

VIII. Harze Zaille f. ein Kind von 1—2 J.

VIII. Harze Zaille f. ein Kind von 1—2 J.

VIII. Harze Zaille f. ein Kind von 1—2 J.

VIII. Harze Zaille f. ein Kind von 1—6 J.

XIII. Harze Kerjonen.

X. Haetot für Mäden von 6—8 J.

XI. Beite Hansjade.

XII. Beite Hansjade.

XIV. Reine Schürze für Mäden von 5 bis 7 Jahren.

Breis Fr. 2.— für die ganze Collection.

8 Wätter.

III. Schnittmuster-Ausgabe

III. Schnittmufter-Ausgabe

III. İchnittmuster-Ausgabe (hergeiselft v. Krau Hagen-Tobler) ift nun ebenfalls bei und bestellbar und in jeder Beise aus de Beste den verschiedenen Wünschen unserer verehrlichen Abonnenstinnen angepaßt. Dieselbe umfaßt zwei Abtheilungen.

28 vollständige Grund-Schnittmuster in Naturgröße, borzüglich anerfannt sitr gutes Bassen (einzeln zum Auflegen, nicht ineinander und übereinanderzgehend bedruckt), nebst praktischer Auleitung zur Selbstersernung der einsachen Kleibermacherei. Preis: Fr. 3.

2. Jutheilung.

2. Abtheilung.
Bollständige Kleinfinder-Ausstattung mit 53 Schuittmustern in Naturgröße, nehlt leichtgaßider Effatterung.
Preis: Fr. 4. (Diese Ausgabe enthält
Alles, was die Bekleidung kleiner Kinder
erfordert)

aues, was die Belleibung tietner Kinder erforbert.) Jede Abtheilung ist auch einzeln zu haben. Beibe zusammen in gleicher Sen-bung zu dem reduzirten Preise von Fr. 6.

Diese Muster entsprechen ganz speziell ben Bedürfnissen vertändiger, einsacher Hausfrauen und Töchter, die an Hander sonisstauen und Töchter, die an Hander seiner klar und sassich gebetenen Anleitungen in den Stand gestellt sind, ziede Kleidungstück sin sich genauftelen.

Diese Schnittmuster-Ausgaben sind unfreitig das Beste. Einsachte, Bertsändlichte und Billigste, was in dieser Art bis jetz geboten wurde, und es ist vorauszuseben, daß — bei der dungere obligatorischen Arbeitssslusten allgemein verdenten Verdischen über Muster preiteten Borbitdung im Nähen — diese üngerst prastischen, ihren Werth nie versierenden Muster sich in jeder Familie einbürgern werden.

nerensen Wapter fic in seber Hamilte einbürgern werben. Jebe Ausgabe geschieht in fertig zusam-mengestellten Kollettionen (nicht in Liefe-rungen einzelner Muster), bamit allen Wähnschen gleichzeitig enthprochen wirb. Zu Bestellungenfür sofortige Lieferung labet ein Pie Expedition.

Die Expedition.

Medaill

gute

0

Ō



Die nebenstehend abgebildete Russische Kapelle ist mit den Steinen eines der bekannten Richter'schen Patent-Steinbaukasten aufgestellt. Sie ist 55 cm. hoch und 35 cm. breit und zeigt uns, welch' grossartige Bauten mit den berühmten Steinbaukasten ausgeführt werden können. Der grosse erzieherische Werth dieses vorzüglichen Spiel- und Beschäftigungsmittels ist von zahlreichen bedeutenden Pädagogen rückhaltslos anerkannt; es ist daher auch wiederholt dem Eltern als bestes und gediegenstes Weihnachtsgeschenk empfohlen worden. Zu jedem Steinbaukasten gibt es jetzt zweite, in Farbendruck ausgeführte Vorlagehefte. Jeder Steinbaukasten kanndurch Hinzukanf eines Ergänzungskasten Hinzukanf eines Ergänzungskasten vorlagen für grössere Bauten bei. Näheres über dieselben findet man in der neuen reichillustrirten Preisliste, welche gratis und frank oversandt wird von

weiche gratis und franko versandt wird von

F. Ad. Richter & Cie.
in Olten, Rudolstadt, Nürnberg, Wien,
Rotterdam oder London E. C., 1 Railway-Place, Fenchurch-Str.

Den Kindern,
welche bereits einen Steinbaukasten besitzen, ist erfahrungsgemäss der betreffende Ergänungskasten das liebste Geschenk. Vorräthig in allen Spielwaarenhandlungen.



Stellenvermittlung

Um auf die immerwährenden Anfragen, Stellenvermittlung weiber betreffend, ebenfalls entsprechen zu können, werde ich von nun an mich auch mit dieser befassen. Auswärtige Herrschaften und Stellesuchende, oder hiesige, denen es nicht möglich, bei mir persönlich vorzusprechen, können per Correspondenzkarte Auftrags- oder Anmeldeformulare verlangen. Informationen werden auf Verlangen ebenfalls besorgt. Einschreibgebühr und Vermittlungshonorar zusammen für Arbeitgeber Fr. 2. 50, für Dienstboten Fr. 2. 50.

Die Vermittlungsagentur

Otto Baumann, St. Gallen,

Schmidgasse 36 – Börsenplatz.



44911

4539] Bei spielend leichter Arbeit ist jeder Hausfrau oder Tochter Gelegenheit geboten, sich eine höchst lohnende Nebenbeschäftigung zu erwerben, wenn sie sich eine

Strickmaschine neuesten Systems anschafft

Agenten und Wiederverkäufer werden gesucht. Höflichst empfiehlt sich

E. Winkler-Wild in Basel.

Glacé-Handschuh-Fabrik Filiale: Filiale $\mathbf{B}\mathbf{C}$ St. Gallen Basel Marktplatz 13. Gerberg., Hôtel Central.

-ZÜRICH-Weinplatz

Fabrikation aller Sorten Leder-Handschuhe. Weinplatz. Grosses Lager aller Sorten Stoff-Handschuhe,

Eigener neuer "System Victoria Handschuhschnitt.

ohne Seitennaht, passt vorzüglich.

Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt. -Immmmmmmmmmmm

🖁 Ausserordentl. Gelegenheit für einen kautionsfähigen Angestellten 🖁

Herr oder Dame.

Herr oder Dame.

4541] Ein Angestellter mit 10,000 bis 30,000 Fr. Kaution findet selbstständige Vertrauensstelle bei gutem Salair und Gewinnantheil. Die Kaution soll bei einem ersten zürcherischen Bankinstitute deponirt und zu 5% verzinst werden. Absolute Sicherheit. Salair je nach Leistungen und Kaution Fr. 1500 bis Fr. 3600 und Gewinnantheil. Da es ausser Schreiben und Rechnen keiner Vorkenntnisse bedarf, so wäre einem jungen Sohn oder Tochter Gelegenheit geboten, ohne vorherige Lehrzeit und bei sofortiger Salarirung die kaufmänische Laufbahn zu ergreifen.

Offerten mit Referenzen eventuell Zeugnissabschriften und Angabe der Kautionsfähigkeit erbeten unter Chiffre H 1854 Z poste restante Bahnhof Zürich.

aris AUSA

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Nichtconvenirendes nicton vertical state of the state of Zinnbettflaschen oval, beste Qualität, versendet franko gegen Nachnahme, inkl. Verpackung,
Nr. 1, Umfang 85 Ctm. Fr. 10. 80

2, 81 9. 75
3, 78 8. 50

F J Windomann Zinngingsoria J. Wiedemann, Zinngiesserei, Schaffhausen.

00000000000000000

Empfehle zu billigsten Preisen:

4517] Manschetten, Brust- und Kragen-Knöpfe, feine Damentaschen, Visit-, Brief- und Cigarren-Etuis, solide Portemonnales etc. Eine Partie Garderobehalter.

Č 0

F. Pattri, Zürich Fraumunstervormals S. Hönig.

Farbig illustr. Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung der Jugend.
Gediegenheit des
Vorzügliche Illustrationen

Inhalts durch Jugendschriftsteller I. Ranges verbürgt. Vorzügliche Illustrationen im feinsten Farbendruck. Alle 14 Tage ein Heft mit 12 Seiten Text und 4 farbigen Illustrationen. Preis vierteljährlich 60 Pfg. Man abonnirt bei allen Postanstalten und Buchhandlungen. Probehefte gratis durch den Verlag der Kinder-Gartenlaube in Nürnberg. I. und II. Quartal fein gebunden 1 Mark 50 Pfg. [4588]

Modes.

Sehr grosse Auswahl einfacher, sowie eleganter Winterhüte für Damen und Kin-der, auch Trauerhüte hält auf Lager

Das Mode-Geschäft von L. Künzler-Graf, St. Gallen.

NB. Nach Auswärts sende gerne Ausahlsendungen. [4496 wahlsendungen.

Franz Carl Weber,

n gros Spielwaaren-Handlung en déta mittlere Bahnhofstr. 50, **Zürich.**

Noack-Bitter

bester erwärmender Bitter, von Dr. Gräfe bester erwarmender Bitter, von Dr. Grate in Chem nitz empfohlen, bewährt sich gegen Blutarmuth, Magenleiden etc. vor-trefflich. Allen Hausfrauen zu empfehlen. Zu beziehen pr. Liter in Flaschen à Fr. 2.50 beim Fabrikanten

Th. Noack. Dammstrasse 14, Zürich.



n Nekeheheheheheheheh ,0000000000000000000000000 Frucht- und Gemüse-Presse mit Seiher.

détail

4296] Bestellungen auf die an der Kochkunst-Ausstellung in Zürich als sehr praktisch befundenen, kleinen Handpressen (Preis Fr. 5) nimmt entgegen die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen. Muster-Exemplare sind im Offerten-Bureau, Katharinengasse Nr. 10, zu Jedermanns Prüfung